

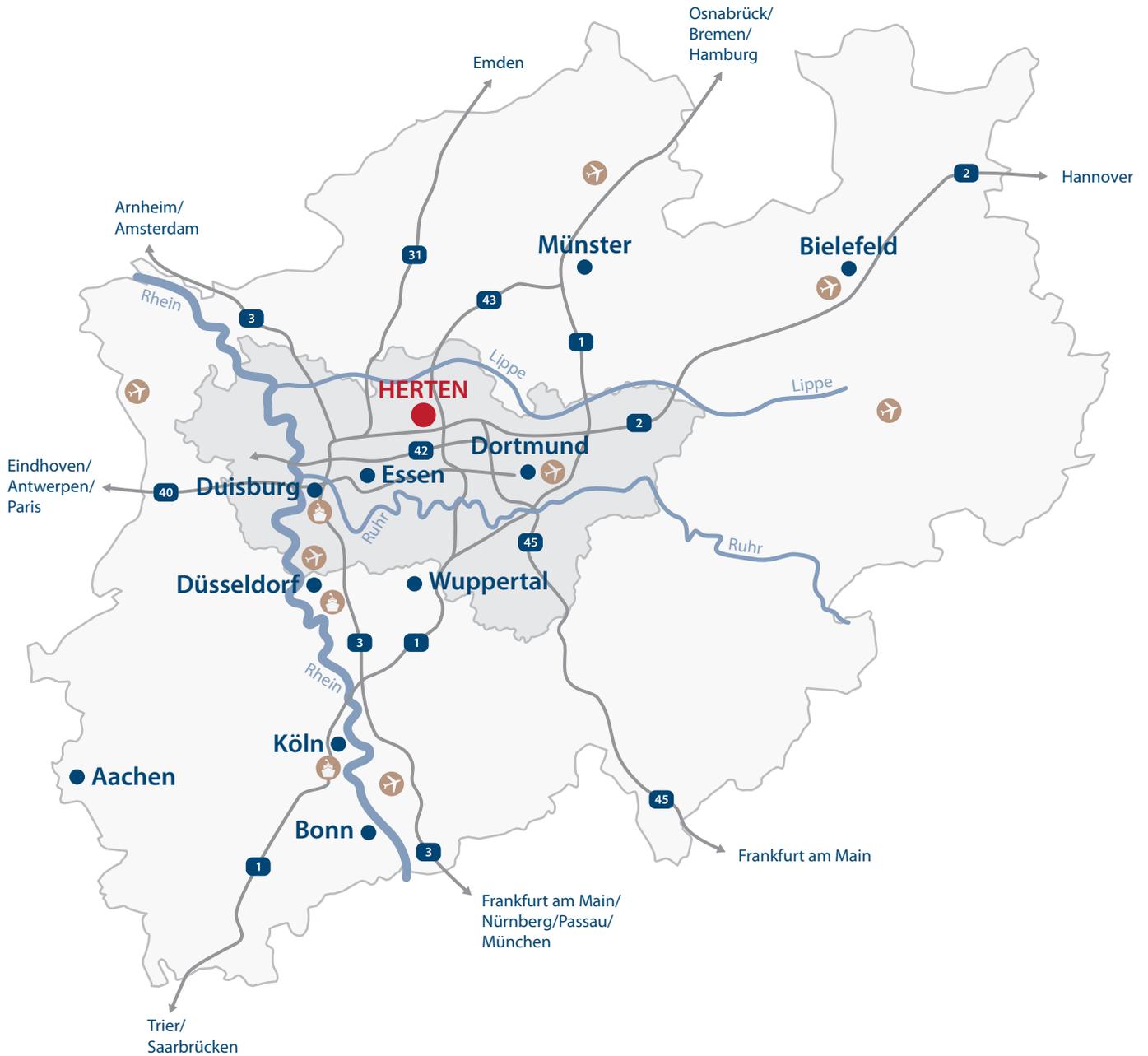
WIRTSCHAFT IN HERTEN

Information | Beratung | Netzwerk
Wissenswertes über den Wirtschaftsstandort Herten



HERTENS GUTE VERBINDUNGEN – LAGE IM RAUM

Mitten im Ruhrgebiet, mitten in Europa!



IMPRESSUM

Herausgeber:
V.i.S.d.P.:

Stadt Herten – Der Bürgermeister
Michael Blume
Stabsstelle Wirtschaftsförderung
Kurt-Schumacher-Str. 2, 45699 Herten
Tel.: 02366 303-614, m.blume@herten.de

Redaktion:
Druck:
Auflage:
Veröffentlichung:
Fotos:

Frauke Wiering
Limego GmbH
150
Februar 2021
Hertener Stadtwerke GmbH, Brigitte Berkau, Helmut Adler, Stadt Herten, Marco Stepniak, Schallmeister GmbH, ETAC R82 GmbH, Christian Kuck, Gregor Luthe

Herzlich willkommen am Standort Herten!

Unsere Stadt hat als Wirtschaftsstandort viel zu bieten: Die Anbindung an wichtige Verkehrsachsen und eine kontinuierlich wachsende digitale Infrastruktur zeichnen Herten ebenso aus wie Expertise im Bereich der Neuen Energien und die fachkundige Begleitung durch das Team der Wirtschaftsförderung.

Wo früher Kohle gefördert wurde, ist heute unternehmerische Vielfalt gefragt, um neue Arbeitsplätze zu schaffen. Unsere ehemaligen Zechenstandorte sind heute moderne Gewerbegebiete in landschaftlich attraktiver Umgebung, die Unternehmen hervorragende Voraussetzungen zur Entwicklung bieten. Das Team der Hertener Wirtschaftsförderung steht ihnen bei der Umsetzung ihres Geschäftsmodells jederzeit zur Seite, angefangen bei der Wahl der passenden Fläche über die Beratung zu Themen wie Klimaschutz bis hin zum Aufbau relevanter Netzwerke in der Region.

Auf den folgenden Seiten lernen Sie den Wirtschaftsstandort Herten noch besser kennen.

Herzliche Grüße



Matthias Müller
Bürgermeister der Stadt Herten



INHALT

Lage im Raum.....	2	Sie suchen einen neuen Standort?.....	10
Herzlich Willkommen am Standort Herten.....	3	Lieber eine Bestandsimmobilie kaufen oder doch selber bauen?.....	11
Wirtschaft in Herten.....	4	Beste Bildung.....	12
Wirtschaftsförderung Herten.....	6	Leben in Herten.....	15
Gemeinsam fürs Klima.....	7	Sie wünschen weitere Informationen?.....	Rückseite
Technologieförderung.....	9		

WIRTSCHAFT IN HERTEN

Industrie, Logistik, Handel, Handwerk und Dienstleistung – in Herten finden sich starke Unternehmen.

Die Herta Fleischwaren GmbH produziert in Herten frische Wurstwaren, Markus Kaffee röstet Filterkaffee und fertigt Kaffepads sowie Teebeutel für die europäischen ALDI-Nord-Gesellschaften. HAGEBAU hat hier sein großes Zentrallager für die Partner in Westdeutschland. Auch die Logistik ist eine starke Branche. Der Logistikdienstleister Imperial Logistics verschickt von hier aus Waren in alle Welt.

Heute findet sich jeder zweite Arbeitsplatz im Dienstleistungssektor. Ein Beispiel dafür ist die PROSOZ GmbH. Als Softwareschmiede vertreibt sie Programme für den kommunalen Bereich – bundesweit. Im Kreativ.Quartier Herten-Süd verschmelzen Design, Kunst, Theater und Tanz mit den Themen Bildung und Sozialarbeit. Ein zentraler Arbeitgeber ist die Gesundheitswirtschaft. Neben den drei örtlichen Krankenhäusern bietet Herten mit den „Ludwig-Fresenius-Schulen“ eine Ausbildungsstätte für Gesundheitsberufe.

Umwelttechnik und Recycling – ein weiteres wichtiges Thema am Standort Herten. Im Technologiepark hat die SGS Institut Fresenius GmbH eines der modernsten Analytiklabore in Europa installiert. Herten ist der zweitgrößte Standort des Unternehmens. Hier untersuchen über 240 Mitarbeiter Luft-, Wasser- und Bodenproben. Außerdem prüft der Bereich Komponenten für die Automobilfertigung.

Im Umfeld des RZR Herten im Industriegebiet Herten-Süd haben sich verschiedene Recycling-Unternehmen etabliert. Sie sind wichtige Partner für das Thema Ressourceneffizienz, das auch im Klimaschutz der Stadt eine bedeutende Rolle einnimmt. Eine Vielzahl von weiteren Produktions- und Handwerksunternehmen vervollständigen den Wirtschaftsstandort Herten.

Der Zukunftsstandort Ewald steht für den wirtschaftlichen Wandel in Herten. Auf den revitalisierten Bergwerksflächen haben sich zukunftsfähige Branchen angesiedelt und neue Arbeitsplätze geschaffen. Vom Standort Herten aus sind Unternehmen mittendrin in der Wirtschaftsmetropole Ruhr mit seinen fünf Millionen Kunden.



Auf Ewald entsteht die Motorworld Zeche Ewald Ruhr – ein Mekka für Autoenthusiasten mit Themenhotels, Shops, Hotellerie, Gastronomie und mehreren Eventlocations.



Die Softwareschmiede Prosoz Her-
ten ist das führende Software- und
Beratungshaus für kommunale
Verwaltungen. Es steht mit seinen
rund 400 Beschäftigten für den
wirtschaftlichen Wandel auf den
ehemaligen Bergbauflächen.

Das Besucherzentrum Hoheward
ist die touristische Anlaufstelle für
den gesamten Emscher Land-
schaftspark.



Das Team der Wirtschaftsförderung Herten

WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG HERTEN

Partner der Unternehmen

ERSTER ANSPRECHPARTNER

Unternehmen vor Ort, aber auch Betriebe, die sich neu ansiedeln wollen, unterstützt die Hertener Wirtschaftsförderung tatkräftig. Als Unternehmer oder Unternehmerin sind Sie mit Ihren Fragen und Anliegen bei uns richtig. Wir greifen auf unser regionales Partnernetzwerk zurück, um den Firmen die bestmögliche Betreuung bieten zu können.

INFORMATIONEN UND KONTAKTE

Unternehmen wünschen sich Informationen, eine zentrale Anlaufstelle und Kontakte. Diesen Wünschen begegnet die Hertener Wirtschaftsförderung mit einem umfassenden Service. Neben unseren quartalsmäßigen Publikationen informieren wir im Rahmen von Unternehmensbesuchen. Bei Unternehmertreffen und Gewerbegebietstreffen wird ebenfalls der persönliche Kontakt gepflegt.

UNTERSTÜTZUNG BEI GEWERBLICHEN BAUVORHABEN

Mit unserem Genehmigungsmanagement und unseren runden Tischen zu geplanten Bauvorhaben sichern wir eine schnellstmögliche Bearbeitung von (bau-)genehmigungsrechtlichen Fragen und Anträgen. Dabei kümmert sich die Hertener Verwaltung schnell und flexibel um planungs- und genehmigungsrechtliche Voraussetzungen für gewerbliche Bauvorhaben.

PARTNER DER LOKALEN WIRTSCHAFT

Die Wirtschaftsförderung unterstützt und bringt sich in die lokalen Unternehmensnetzwerke ein. So engagieren wir uns im Hertener Unternehmer- und Gründertreff GUT Herten e.V. und sind Mitorganisator von Netzwerktreffen, Unternehmerfrühstücken und Seminaren. Regelmäßige Besuche bei Mitgliedsunternehmen ergänzen unsere Aktivitäten. Netzwerken wird hier groß geschrieben. Die Zusammenarbeit mit dem örtlichen Einzelhandel ist für die Wirtschaftsförderung ein wichtiges Themenfeld. Unser Ziel ist die Stärkung des Einzelhandels in der Innenstadt und den Stadtteilzentren. Daher arbeiten wir eng mit den Werbegemeinschaften zusammen. Und unterstützen das Kreativ.Quartier in Herten-Süd.



GUT-Mitglieder beim Besuch der Schallmeister GmbH in Herten



Windrad Halde Hoppenbruch

GEMEINSAM FÜRS KLIMA

Von der Kohle- zur Klimastadt

Mehrfach ausgezeichnet durch das Bundesumweltministerium und die Klimaexpo NRW ist Herten die Klimastadt im Ruhrgebiet: Die Ziele des Hertener Klimakonzepts für 2020 wurden bereits 2015 erreicht. Mit der Umsetzung des Klimakonzepts 2020 haben Stadt und Stadtwerke ihren Beitrag zur Reduzierung des CO₂-Ausstoßes in der Stadt geleistet und entwickeln gemeinsam Perspektiven für die klimaneutrale Stadt 2050.

Das Klimateam von Stadt und Stadtwerken mit seinen Partnern aus der Energieagentur und den Hochschulen berät und unterstützt die Gewerbetreibenden in Fragen der Energieeinsparung und –effizienz. Bereits seit einigen Jahren ist die Stadt Herten Partner beim Projekt Ökoprofit. Hier können Betriebe teilnehmen, um ihre Betriebsabläufe zu optimieren und so Ressourcen und Kosten zu sparen.

Das Projekt „EnergieLabor Ruhr“ löst mit seinen Fördermitteln des Bundes Aufträge für das regionale Handwerk, Energieberater und Energieversorger aus. Bei der klimaschonenden Mobilität treten Hertens Vorzüge als grüne und fahrradfreundliche „Stadt der kurzen Wege“ zu Tage.

Die Städte Gelsenkirchen und Herten haben das „Klimabündnis Gelsenkirchen-Herten e.V.“ gegründet. Hier sind auch regionale Unternehmen engagiert, z. B. die AGR, die Hertener Stadtwerke, die Volksbank Ruhr Mitte, die Sparkasse Vest Recklinghausen und Abakus Solar.

Mit den Hertener Stadtwerken als hundertprozentige Tochter der Stadt Herten gibt es in Herten einen leistungsfähigen

Energiepartner für die lokale und regionale Wirtschaft. Bereits heute kommt der Hertener Strom-Mix ohne Kohle und Kernenergie aus. Ein hoher Fernwärmeanteil, ein Solarkataster, der Bau von Blockheizkraftwerken, der Aufbau und Betrieb von Photovoltaikanlagen, zukunftsweisende Mess- und Regeltechnik durch das „Smart Metering“ – das sind einige der Maßnahmen und Projekte, die die Hertener Stadtwerke als Partner im Klimabündnis umsetzen.

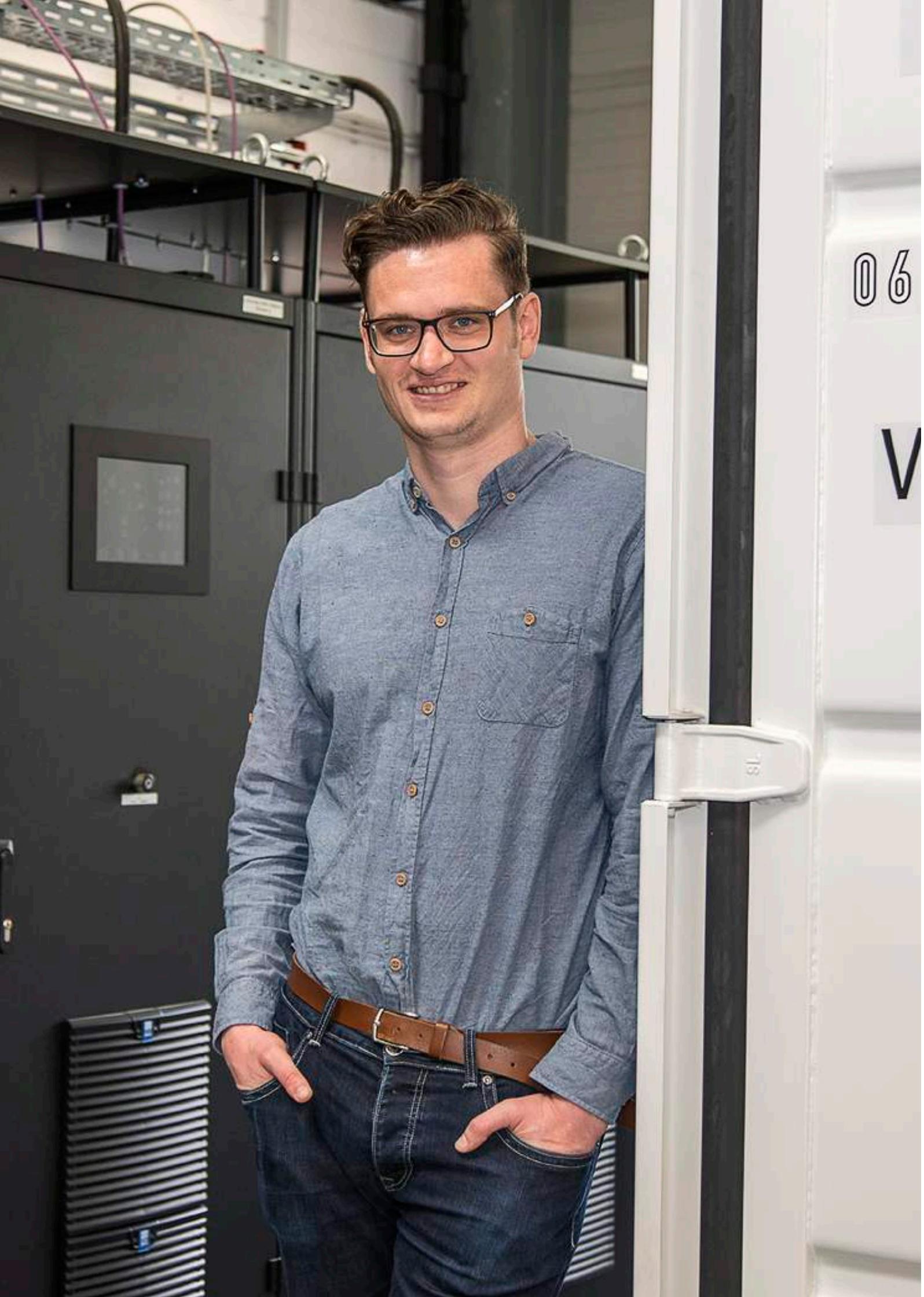
Einsparpotenziale erkennen und Kosten senken – mit diesem Ziel beraten die Hertener Stadtwerke die Gewerbekunden. Energiekostencontrolling, Lastganganalysen, individuelle Netzentgelte, Energiemanagementsysteme, eigene Stromerzeugung – mit diesen Instrumenten und Angeboten lassen sich die Energiekosten für Unternehmen überprüfen und kostengünstiger gestalten. Im Bereich der regenerativen Energien bieten die Stadtwerke zum Beispiel Contracting-Modelle für Photovoltaikanlagen oder Blockheizkraftwerke an. So können Betriebe neue Energieformen nutzen, ohne selbst zu investieren.

IHR ANSPRECHPARTNER



Patrick Scheffner

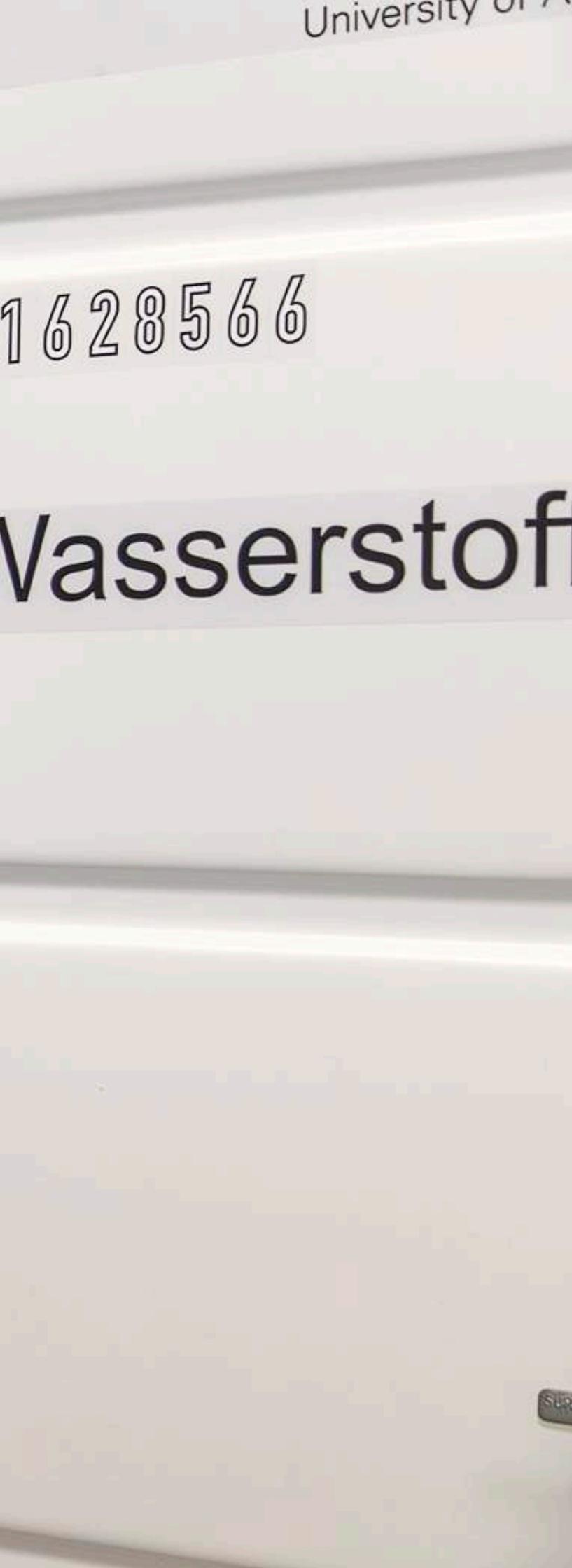
Hertener Stadtwerke GmbH
Hertener Straße 21, 45699 Herten
Telefon: 02366 307-195
E-Mail: p.scheffner@herten.de



06

V

18



TECHNOLOGIE- FÖRDERUNG

Mit zwei Technologiezentren bietet sich gerade kleinen und mittleren technologieorientierten Unternehmen ein umfassendes Angebot an Fläche, Beratung und Unterstützung in einem großen Netzwerk und einem engen Austausch mit den Hochschulen in der Region sowie einer fundierten Fördermittelberatung bei Technologieprojekten. In den vergangenen Jahren haben sich zahlreiche Unternehmen und Institutionen, die sich im Bereich der erneuerbaren Energien, insbesondere für die Wasserstoff- und Brennstoffzellentechnologie, stark machen, angesiedelt. Sie haben ihren Standort im ersten kommunalen Anwenderzentrum, das die Stadt Herten errichtet hat.

Julian Klug, Geschäftsführer der Hycon GmbH, hat sein Start-up im Anwenderzentrum h2herten gegründet. Als Beratungsunternehmen in der Wasserstoffindustrie ist Hycon auf bedarfsoptimierte, regenerative und weitestgehend autarke Energieversorgungssysteme spezialisiert. „Das h2herten bietet zusammen mit dem h2-netzwerk-ruhr e.V. ideale Voraussetzungen, um von der Produktion über die Speicherung und den Transport bis zur konkreten Anwendung von Wasserstoff zu forschen“, berichtet Julian Klug. „Wir haben die hier eingesetzte Windstromelektrolyse mit einer autarken dezentralen Energieversorgung mitentwickelt – und so hoffentlich die Energieversorgung der Zukunft entscheidend mitgeprägt.“

Windenergie wird in Form von elektrolytisch erzeugtem Wasserstoff gespeichert. Bei Bedarf kann dieser mittels eines Brennstoffzellen-Hybridsystems wieder in Strom umgewandelt werden. Mit dem „grünen“ Wasserstoff wird die witterungsabhängige und starken Schwankungen unterworfenen Windenergie gespeichert und bei Bedarf zurückverstromt. Zugleich dient die Anlage als Forschungs-, Anwendungs- und Demonstrationsplattform für eine zukünftige dezentrale Energieversorgung. Der Standort verfügt zudem über eine Wasserstoff-Tankstelle für PKW und Nutzfahrzeuge.

Die Standortvorteile hat auch das japanische Technologieunternehmen Asahi Kasei erkannt und testet im Hertener Anwenderzentrum seine Elektrolyseure für den europäischen Markt.

Foto Doppelseite:

Julian Klug, Geschäftsführer der Hycon GmbH, hat sein Start-up im Anwenderzentrum h2herten gegründet.



Luftaufnahme Schlägel & Eisen 2020

SIE SUCHEN EINEN NEUEN STANDORT?

In Herten sind Sie willkommen!

Herten verfügt über Gewerbestandorte mit Profil! Und schafft mit der Revitalisierung ehemaliger Bergbauflächen neuen Raum für die Wirtschaft von heute!

Mit dem Zukunftsstandort Ewald bietet Herten einen Gewerbestandort, der in den Landschaftspark Hoheward eingebettet und mit einer optimalen Verkehrsanbindung ausgestattet ist sowie ein städtebauliches Konzept aufweist, das mit dem „Deutschen Landschaftspreis“ ausgezeichnet wurde. Ewald wird Standort der „Motorworld Zeche Ewald Ruhr“ und so zum Mekka der Fans von Old- und Youngtimern aus der gesamten Metropole Ruhr mit seinen fünf Millionen Einwohnern. Im Wasserstoff-Kompetenz-Zentrum „h2herten“ finden insbesondere innovative Betriebe und Start-Ups im Themenfeld „Wasserstoff-/Brennstoffzellentechnologie“ einen überzeugenden Standort.



Vermarktungsplan Gewerbegebiet Schlägel & Eisen Dezember 2020

GEWERBEFLÄCHEN IM GWERBEGEBIET SCHLÄGEL & EISEN – EIN STANDORT MIT MEHRWERT

Auf der ehemaligen Schachthanlage Schlägel & Eisen 3/4/7 ist ein qualitativ hochwertiges Gewerbegebiet mit einem Stadteilpark, durchgängigen Fuß- und Radwegeverbindungen und der „Allee des Wandels“ mit Fördermitteln der EU, des Bundes und des Landes NRW entstanden. Das städtebauliche Gesamtkonzept verknüpft auf überzeugende Weise die Themen Arbeiten, Natur, Freizeit und Erholung. Neben dem klassischen Gewerbeflächenangebot gibt es für den revitalisierten Standort auch ein Beratungs- und Netzwerkangebot für Unternehmen, die dem demografischen Wandel im Betrieb mit einem nachhaltigen Personalmanagement begegnen möchten. Ein Standort mit Mehrwert!

STANDORT-PERSPEKTIVEN FÜR DIE WIRTSCHAFT

Auch die Flächen des ehemaligen Bergwerks Lippe auf der Stadtgrenzen Gelsenkirchen-Herten sollen zukünftig wieder gewerblich genutzt werden. Die Fläche wird im Rahmen der Projektpartnerschaft mit der Stadt Gelsenkirchen und der RAG Montan Immobilien GmbH entwickelt. Die „Neue Zeche Westerholt“ bietet zukünftig auf 33 Hektar attraktive Flächen für die Entwicklung von Gewerbe- und Wohnprojekten mit einer identitätsstiftenden Kulisse von historischen Gebäuden, einer sehr guten lokalen Verknüpfung mit den umgebenden Stadtteilen, einer hervorragenden Vernetzung in der Metropole Ruhr, der zentralen Lage an der Allee des Wandels und einer hohen Freiraumqualität.



Die Firma Paul Bauder GmbH & Co. KG hat bei der Stadtverwaltung Hertener viel Unterstützung bei ihrem Bau eines neuen Werks für Wärmedämmstoffe erfahren.

LIEBER EINE BESTANDSIMMOBILIE KAUFEN ODER DOCH SELBER BAUEN?

Wir unterstützen in jedem Fall!

Ihr Unternehmen ist gewachsen und sucht dringend neue Räumlichkeiten oder einen neuen Standort? Die Hertener Wirtschaftsförderung ist Ihr kompetenter Ansprechpartner für Gewerbeimmobilien in der Stadt Hertener.

Die Paul Bauder GmbH & Co. KG hat in Hertener einen neuen Produktionsstandort für Wärmedämmstoffe errichtet. Auf knapp 80.000 Quadratmeter Grund entstand eine der modernsten Fertigungsanlagen für die Produktion von Dämmplatten aus Polyurethan-Hartschaum. Ein Gewinn für das Ruhrgebiet und die Klimastadt Hertener. Werksleiter Christoph Jessl: „Bei der Stadtverwaltung haben wir jede Menge Unterstützung für unser Bauvorhaben erfahren.“

Ebenfalls mit Unterstützung der Hertener Wirtschaftsförderung fand beispielsweise die ETAC R82 GmbH als Großhändler eigener Reha-Produkte für Jung und Alt, in Hertener seinen neuen Firmenstandort in einer Bestandsimmobilie. Geschäftsführerin Marianne Stropf zeigt sich sehr zufrieden mit dem neuen Standort: „Wir sind in Hertener richtig angekommen. Die Mitarbeiter fühlen sich hier wohl. Auch die Breitbandanbindung ist super“.



Marianne Stropf
von der ETAC R82 GmbH

IMMOBILIENDATENBANK

Die Wirtschaftsförderung Hertener verfügt über eine umfangreiche Datenbank mit privaten Gewerbeimmobilien und über ein gutes Netzwerk lokaler und regionaler Akteure im Immobilienmarkt. Büro- oder Praxisflächen, Hallen oder Ladenlokale – wir informieren über bedarfsgerechte Angebote und stellen die erforderlichen Kontakte her.

INNOVATIVE ANSIEDLUNGSPOLITIK

Die Stadt Hertener nutzt die hundertprozentige Tochtergesellschaft Hertener Technologie- und Vermögensgesellschaft (HTVG) als ein Instrument innovativer Ansiedlungspolitik. Wenn Unternehmen keine eigenen Immobilien errichten wollen, tritt die HTVG als Bauherr und Vermieter auf – und konnte damit in den vergangenen Jahren über vierhundert technologieorientierte und zukunftsfähige Arbeitsplätze in Hertener ermöglichen. So ist beispielsweise die ISRA SURFACE VISION GmbH aus Darmstadt Mieter eines modernen Büro- und Produktionsgebäudes auf einem ca. 8.000 m² großen Grundstück auf dem Zukunftsstandort Ewald. Hier werden Inspektionsanlagen für anspruchsvolle Oberflächen von Bahnwaren (z. B. Glas, Folien oder Kunststoff) und komplex lackierte Oberflächen wie Karosserien oder Haushaltsgeräte entwickelt und produziert. Das Bürogebäude setzt mit seiner zeitgemäßen Fassade neue Akzente am Zukunftsstandort Ewald.

BESTE BILDUNG – ZUKÜNFTIGE FACHKRÄFTE FÜR IHREN UNTERNEHMENS- ERFOLG!

Wirtschaft braucht gut ausgebildete Fachkräfte. In Herten werden Bildungsangebote bereits seit vielen Jahren besonders intensiv begleitet und vorangetrieben. Bildung in Herten findet in den dreißig Kindertageseinrichtungen, bei Tagespflegepersonen, in den Grund-, Sekundar- und Realschulen, sowie an der Gesamtschule und dem Gymnasium statt. Alle Herten-Grundschulen sind zu offenen Ganztagschulen ausgebaut, das Angebot wird laufend angepasst.

Der Übergang von der Schule in den Beruf ist nicht immer einfach. Unternehmen auf der Suche nach Auszubildenden, unseren Fachkräften von morgen, wissen das nur zu gut. In Herten erhalten Jugendliche auf dem Weg in ihre Berufsausbildung intensive Beratungsangebote und Unterstützung.

Ein gut funktionierender Austausch zwischen Wirtschaft und Wissenschaft ist einer der Eckpfeiler für Innovationen und den Strukturwandel in der Metropole Ruhr. Profitieren Sie von der vielfältigen Hochschul-landschaft im Ruhrgebiet. Die Dichte der Universitäten und Hochschulen ist hier einzigartig.

Die Westfälische Hochschule (WHS) mit ihren Standorten in den Nachbarstädten Gelsenkirchen und Recklinghausen ist ganz nah dran an der regionalen Wirtschaft – ganz gleich, ob Sie einen kompetenten Partner bei der Entwicklung neuer Produkte oder Dienstleistungen suchen oder mit Studentinnen und Studenten im Praxissemester Erfahrungen mit wissenschaftlichem Nachwuchs sammeln. Mit dem Westfälischen Institut für Gesundheit, dem Westfälischen Energieinstitut, dem Institut für Internetsicherheit und dem Forschungsverband Mechatronik setzt die Westfälische Hochschule wichtige Schwerpunkte.

Foto Doppelseite:
Foyer der Willy-Brandt-Realschule, die wie das Städtische
Gymnasium auch, über einen starke MINT-Ausrichtung verfügt.









LEBEN IN HERTEN

Kunst und Kreativität treffen auf Offenheit und Gemeinschaft

Die Menschen in Herten sind typisch für das Ruhrgebiet: stolz auf die Vergangenheit, offen für Kunst und Kreativität, stark in der Gemeinschaft!

Kunst und Kreativität verbinden sich mit den Zeitzeugen der Vergangenheit. So organisiert zum Beispiel der Verein „Klub Schlägel & Eisen“ Ausstellungen, Lesungen und andere Kultur-Events auf der revitalisierten Schachanlage Schlägel & Eisen. Herten ist einer der TOP-Spielorte der Extraschicht – der Nacht der Industriekultur.

Als Wohnstandort verbindet Herten die Vorzüge der urbanen Metropole Ruhr mit dem Leben im Grünen des benachbarten Münsterlands. Die eigene Immobilie gibt es hier zu moderaten Preisen, der Weg zur Arbeit ist kurz, ab 2023 auch klimafreundlich mit der Bahn.

Industriekultur mit alten, liebevoll sanierten Zechensiedlungen, zwei Schlösser, ein historischer Schlosspark, das Alte Dorf mit seinem Ensemble von fast sechzig Fachwerkhäusern, dörflicher Charme, frisches Gemüse aus dem Spargeldorf Scherlebeck, kinderfreundliche oder autofreie Wohnprojekte, viele Radwege für den Alltag, tolle Strecken für Biker und Jogger auf den Halden, neue Siedlungen mit einer innovativen, klimaschonenden Energieversorgung – hier findet jeder das passende Zuhause.

NEUE HORIZONTE

Im Süden der Städte Herten und Recklinghausen öffnen sich „Neue Horizonte“ für Besucher des Landschaftsparks Hoheward. Der freie Blick vom Plateau der 160 Meter hohen Halde Hoheward mit ihrem Horizontobservatorium über weite Bereiche des Ruhrgebietes lässt kaum jemanden unbeeindruckt. Am Fuße der Halde befindet sich im historischen Kauenkomplex der ehemaligen Zeche Ewald das Besucherzentrum für den Landschaftspark. Hier erhalten Sie Tipps zu den regionalen Freizeit- und Tourismusangeboten. Weitere Informationen: www.landschaftspark-hoheward.de

Foto Doppelseite:
Tanzpaar bei der Extraschicht, der Nacht der Industriekultur

SIE WÜNSCHEN WEITERE INFORMATIONEN?

DAS TEAM DER HERTENER WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG:



Matthias Müller
Bürgermeister
Tel.: 02366 303-382
E-Mail: m.mueller@herten.de



Michael Blume
Amtsleitung Wirtschaftsförderung
Unternehmensbetreuung, Gewerbeflächenentwicklung
Tel.: 02366 303-614
E-Mail: m.blume@herten.de



Frauke Wiering
Unternehmensbetreuung,
Gewerbeflächen, Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: 02366 303-617
E-Mail: f.wiering@herten.de



Brigitte Berkau
Unternehmensbetreuung,
Fördermittelberatung, Netzwerkarbeit
Tel.: 02366 303-616
E-Mail: b.berkau@herten.de



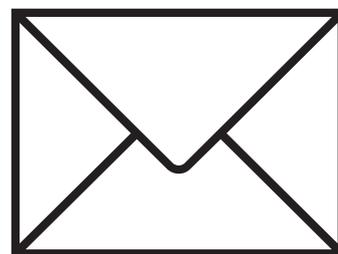
Monika Fischer
Informationen zu Gewerbeimmobilien,
Assistenz
Tel.: 02366 303-400
E-Mail: m.fischer@herten.de



Dieter Kwapis
Technologieförderung
Tel.: 02366 305-286
E-Mail: d.kwapis@herten.de



Heidi Wiecha
Anwenderzentrum h2herten
Tel.: 02366 188-971
E-Mail: h.wiecha@herten.de



wirtschaftsfoerderung@herten.de

Postanschrift:
Stadt Herten,
Dezernat 1 – Wirtschaftsförderung,
Kurt-Schumacher-Str. 2, 45697 Herten